

Verwendungszweck und Indikation

Unsere Gehhilfen sind für Menschen mit erheblicher Beeinträchtigung der Mobilität bei Schädigung der Bewegung, Beeinträchtigung des Gleichgewichtes und Standsicherheit mit ausreichend erhaltener Gehfähigkeit und Koordination. Sie dienen dabei der Erhaltung, Förderung und Sicherung des Gehens bzw. der teilweisen Entlastung einer unteren Extremität. Die Anwendung der Gehhilfen kann im Innen- und Außenbereich erfolgen. **Beachten Sie dazu auch unbedingt die Sicherheitshinweise!**

Kontraindikation

Die Verwendung von Gehhilfen ist ungeeignet bei Gliedmaßenverlust an beiden Armen oder Gelenkkontrakturen/Gelenkschäden an beiden Armen.

Allgemeine Sicherheitshinweise

Hängen Sie keine Taschen, Beutel oder sonstige Gegenstände an die Gehhilfe! Gehhilfen dürfen **keinesfalls zweckfremd** werden, wie z.B. zum Hebeln oder Versetzen von Gegenständen oder als Schalthilfe für Lichtschalter oder Fahrstuhlknöpfe! Die **Griffgröße** des Untergrundes ist für den sicheren Halt der Gehhilfen entscheidend! Vermeiden Sie feuchte Böden oder Untergründe wie Kies, Sand, Laub, Eis oder Schnee! **Achten Sie auf Stolperstellen** wie Unebenheiten, Löcher im Boden, lose Bodenbeläge oder Kanten, weil die Gehhilfe dabei unerwartet wegrutschen oder einsinken kann! Besondere Vorsicht ist bei ungenügenden Lichtverhältnissen angebracht, da dann Unregelmäßigkeiten im Untergrund nur schlecht erkennbar sind! Bei der Druckknopfverstellung muss der Knopf bis zum Anschlag aus der Bohrung hinausstehen (Bild 2)! Die Löcher zur Verstellung des Gehstocks unterliegen einem gewissen Verschleiß. Es ist darauf zu achten, dass diese nicht ausgeschlagen sind, da dann eine sichere Verriegelung des Druckknopfes nicht mehr gewährleistet ist. Überprüfen Sie vor jeder Nutzung, ob alle Verschraubungen fest angezogen sind (Bild 1)!

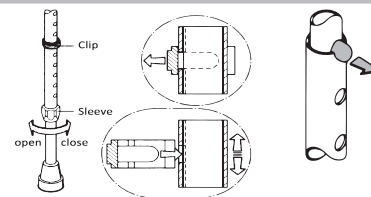


Bild 1

Bild 2

Einstellen der Gehhilfe

Warnung! Für die funktionsgerechte und ergonomisch richtige Einstellung wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler! Falsch eingestellte Gehhilfen können die Funktionsfähigkeit der Gehhilfe einschränken oder zur Über- oder Fehlbelastung des Patienten führen! Die Gehhilfen werden Ihnen als Patient in einem ordnungsgemäßen Zustand übergeben und von Ihrem Fachhändler oder Krankenpersonal individuell auf Ihren Körper eingestellt. Sollten Sie unsicher sein, ob dies der Fall ist, so wenden Sie sich bitte an das zuständige Fachpersonal. Die Gehhilfe kann Ihnen die erwünschte Entlastung nur bieten, wenn sie optimal an die Körpergröße angepasst ist. **Einstellung:** Die Überwurfmutter ist vor der Verstellung mit mehreren Umdrehungen gegen den Uhrzeigersinn zu lösen (Bild 1). Entriegeln Sie die Höhenverstellung, indem Sie den Druckknopf eindrücken. Passen Sie die Länge der Gehhilfe Ihrer Körpergröße an, indem Sie die Stützrohre auseinanderziehen oder zusammenschieben. Verriegeln Sie die Höhenverstellung wieder, indem Sie die Rohre so ausrichten, dass zwei Verriegelungsbohrungen übereinander liegen, dadurch rastet der Druckknopf wieder ein. **Nach der Verstellung ist die Überwurfmutter wieder fest anzuziehen. Vorsicht:** Sturzgefahr durch einknickende Gehhilfen bei unkorrekter Verriegelung der Höhenverstellung! Prüfen Sie nach jeder Anpassung die korrekte Verriegelung, indem Sie die Gehhilfe zu verdrehen oder zu verschieben versuchen!

Benutzung

Die Benutzung der Vierfußgehilfe kann sehr unterschiedlich sein und hängt von den individuellen Einschränkungen der Gehfähigkeit ab. Lassen Sie sich von Ihrem Fachhändler oder Krankenpersonal in die Benutzung der Gehhilfe einweisen! Gehhilfen dürfen nicht im Wasser benutzt werden. Eindringendes Wasser kann zur Korrosionsbildung und somit zu einer erhöhten Bruchgefahr führen. Dauerhafter Kontakt der Gehhilfen mit Feuchtigkeit ist zu vermeiden. Bei Feuchtigkeit sind die Gehhilfen entsprechend zu trocknen. Die richtige Handhabung der Gehhilfe benötigt etwas Übung. Wir empfehlen, sich deshalb am Anfang durch eine Hilfsperson zusätzlich stützen zu lassen. Benutzen Sie die Gehhilfe immer auf der Seite, die sich gegenüber des verletzten oder des zu schonenden Beins befindet! Führen Sie die Gehhilfe nahe am Körper, nicht schräg nach außen (Bild 3)! Sie könnten sonst stürzen! Umfassen Sie bei der Benutzung den Griff der Gehhilfe mit der Hand vollständig und fest! Setzen Sie die Gehhilfe immer möglichst gerade auf den Boden auf, damit Sie nicht wegrutschen! Suchen Sie sich zum Sitzen Stühle mit Armlehnen. Sie können sich dann beim Aufstehen an den Armlehnen abstützen! Tragen Sie möglichst bequeme Schuhe mit flachen Absätzen, damit das Bein zusätzliche Belastung besser bewältigen kann! **Sollten Sie doch einmal stürzen:** Lassen Sie die Gehhilfe möglichst seitlich fallen, damit Sie nicht auf die Gehhilfe stürzen! Lassen Sie sich nach Möglichkeit von einer Hilfsperson begleiten und stützen, damit diese Sie bei einem eventuellen Fallen auffangen kann! Lassen Sie sich nach Möglichkeit durch Fachpersonal in das Treppensteigen mit Gehhilfen einweisen!

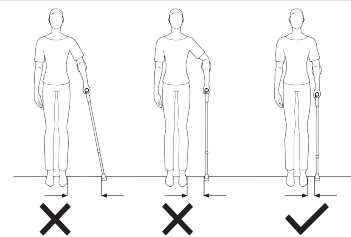


Bild 3

Vorsichtsmaßnahme

Durch die Benutzung einer Gehhilfe entsteht eine für einzelne Körperpartien ungewohnt starke Belastung! Dadurch können folgende unerwünschte Nebenwirkungen auftreten: An den Händen können Druck- bzw. Scheuerstellen entstehen! Beachten Sie, dass dies zu Beginn oder bei längerer Belastung zu Schmerzen und Überanstrengung führen kann! Legen Sie genügend Pausen ein!

Lagerung und Pflege

Lagern Sie die Gehhilfen niemals in der Nähe von Wärmequellen wie Öfen, Heizungen oder im KFZ auf der Ablage! Gehhilfen nicht über einen längeren Zeitraum der Sonneneinstrahlung aussetzen! Starke Sonne oder Hitze schädigen den Kunststoff! **Der Gummipuffer ist ein Verschleißteil und muss regelmäßig erneuert werden.** Gehhilfen dürfen nach einer längeren Zeit der Nichtbenutzung nur nach vorheriger Prüfung durch Fachpersonal wieder verwendet werden! **Warnung!** Griffe und Gummikapseln **niemals** mit öligen Substanzen reinigen! Rutschgefahr! Reinigen Sie die Gehhilfen bei Verschmutzungen gegebenenfalls mit einem milden Reinigungsmittel und einem weichen Lappen. Verwenden Sie **niemals** lösungsmittelhaltige Reiniger, da diese den Kunststoff beschädigen! **Hinweis:** Wird eine Desinfektion notwendig, ist ein geeignetes Desinfektionsmittel zu verwenden. Bitte beachten Sie bei der Anwendung die Herstellerangaben.

Verwendungseinschränkung

Die Gehhilfe darf nur laut Herstellerangaben belastet werden. **Beachten Sie das auf dem Produkt angegebene maximal zulässige Körpergewicht!** Wenden Sie sich für größere Belastungen oder in Zweifelsfällen bitte an Ihren Fachhändler. Verbogene oder beschädigte Gehhilfen dürfen keinesfalls weiterverwendet werden, da sie keine erforderliche Stabilität mehr bieten! Wegen der Bruchgefahr dürfen verbogene Gehhilfen auch nicht gerichtet werden! **Hinweis:** Alle im Zusammenhang mit dem Produkt aufgetretenen schwerwiegenden Vorfälle sind dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Mitgliedstaates, in dem der Anwender und/oder der Patient niedergelassen ist, zu melden.

Wiedereinsatz (Verleih) / Einsatzdauer

Wir übernehmen die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz nur für das erstmalige Inverkehrbringen unserer Produkte. Einem Wiedereinsatz stimmen wir nur zu, wenn das Produkt zuvor von uns geprüft wurde. **Die Lebensdauer der Gehhilfen ist begrenzt auf 2 Jahre.** Über diesen Zeitpunkt hinaus liegt die weitere Benutzung der Gehhilfen im Verantwortungsbereich des Benutzers.

Gewährleistung und Haftung

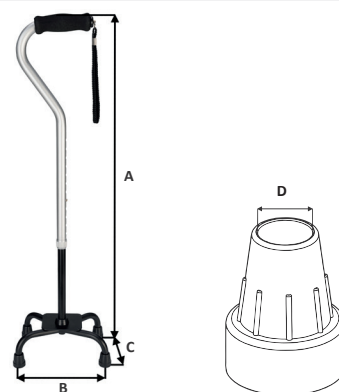
Sie haben ein hochwertiges Ossenberg-Produkt erworben. Sollte trotz höchster Qualitätsstandards ein berechtigter Sachmangel auftreten, steht Ossenberg das Recht zu, im Rahmen einer 12-monatigen Gewährleistung, nach eigener Wahl die mangelhafte Sache nachzubessern oder durch eine mangelfreie Nachlieferung zu ersetzen. Es ist zu beachten, dass für unsere Anfertigungen, insbesondere Sonderanfertigungen, verschärfte gesetzliche Bestimmungen gelten. Für Schäden, die durch die Veränderungen an unseren Produkten entstanden sind, können wir keine Haftung übernehmen. Nicht von der Gewährleistung erfasst sind Mängel, die auf Verschleiß oder unsachgemäße Behandlung zurückzuführen sind. Verschleißteile sind von der Gewährleistung ausgeschlossen. Es dürfen nur Originalersatzteile und Zubehör verwendet werden! Für Ersatzteile, Zubehör und Reparaturen wenden Sie sich bitte an den Fachhandel.

Entsorgung

Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Fachhändler nach den regionalen Entsorgungsvorschriften.

Technische Daten

REF		A	B	C	D	
2036	Vierfußgehilfe	75 cm - 97,5 cm	23,5 cm	16 cm	16 mm	100 kg



Ersatzteile

REF		
2036	Vierfußgehilfe	Art. 94816

Zubehör

Die zugelassenen Zubehörteile für Ihre Gehhilfe finden Sie unter:
<https://shop.ossenberg.com/>

Symbolverzeichnis

Artikelnummer	Chargennummer	Lesen Sie die Bedienungsanleitung	Achtung	Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EU) 2017/745 (MDR).
Hersteller	Vertrieb durch	Herstellungsdatum	Zulässiges Körpergewicht	Medizinprodukt

Ossenberg GmbH
 Kanalstraße 79
 48432 Rheine
 DEUTSCHLAND

Telefon +49 (0) 59 71-9 80 46 0
Fax +49 (0) 59 71-9 80 46 16
Internet www.ossenberg.com
E-Mail info@ossenberg.com



Bei uns erhalten Sie Produkte gemäß den Richtlinien des Medizinproduktegesetzes. Des Weiteren ist idt die Ossenberg GmbH nach DIN EN ISO 13485 zertifiziert.

DIN EN ISO 13485
 REG.-NR. MQ1 0115318

Intended use and indication

Our walking aids are designed for people with significant mobility impairment with impairment to movements, compromised balance and stability with sufficiently intact walking ability and coordination. They are used to maintain, promote and stabilise walking or to partially relieve the strain on the lower limbs. The walking aids can be used both indoors and outdoors. **It is imperative that the safety instructions are also observed!**

Contraindication

The use of walking aids is unsuitable if there is a loss of limb in both arms or joint contractures/joint damage in both arms.

General safety information

Do not hang any bags, pouches or other objects on the walking aid! The walking aid may under **no circumstances be used for any other purpose than that for which it is intended**, e.g. for lifting or moving objects or as a tool for switching light switches or pressing buttons on lifts! It is essential that the ground has a good grip to ensure a secure hold of the walking aid! Avoid wet floors or surfaces such as gravel, sand, foliage, ice or snow! **Pay attention to stumbling points** such as unevenness, holes in the floor, loose floor coverings or edges, because the walking stick can unexpectedly slip away or sink in! Extra caution is recommended when lighting conditions are insufficient, since irregularities in the ground can then only be seen with difficulty! When adjusting the push-button, it must protrude from the hole as far as it will go (Fig. 2)! The holes for adjusting the walking stick undergo a certain amount of wear. It is important to ensure that they are not worn out, as this would prevent the push button from locking securely. Prior to each use, make sure that all screw connections are firmly tightened!

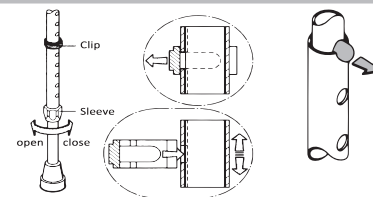


Fig. 1

Fig. 2

Adjusting the walking aid

Warning! Please contact your specialist dealer to ensure proper functional and ergonomic adjustment! Incorrectly adjusted walking aids may restrict the functionality of the walking aid or lead to overloading or incorrect loading of the patient! The walking aids are handed over to you as a patient in a proper condition, whereby they are individually adjusted to your body by your specialist dealer or health care specialist. If you have any doubts as to whether this is the case, please contact the responsible specialist personnel. The walking aid can only offer you the relief you desire if it is optimally adapted to your body size. **Adjustment:** The union nut must be loosened by approx. several times turn anticlockwise prior to adjustment (Fig. 1). Unlock the height adjustment by pressing in the push button or pushing out the clip. Adjust the length of the walking aid to your body size by pulling the support tubes out or pushing them together. Lock the height adjustment once again by aligning the tubes as such, that the two locking holes are on top of each other, whereby the push-button engages again. **Following adjustment, the union nut must be tightened again.** **Caution:** Risk of falling due to walking aids buckling when the height adjustment is not locked correctly! Check the correct locking after each adjustment by attempting to twist or move the walking aids!

Use

There are many different ways to use the quadruped walking aid and it all depends on the individual restrictions of the walking ability. Seek instruction in the use of the walking aids from your specialist dealer or health care specialist! Walking aids must not be used in water. Any penetrating water can lead to corrosion forming and consequently to an increased risk of breakage. Avoid prolonged contact of the walking aids with moisture. The walking aids must be dried appropriately when they come into contact with water. The correct handling of the walking aids takes some practice. We therefore recommend getting additional support from an assistant at the beginning. Always use the walking aids on the side opposite the injured leg or the leg that needs to be protected! Guide the walking aids close to the body, not at an angle facing outwards (Fig. 2)! You might fall otherwise! During use, grasp the handle(s) of the walking aid(s) completely and firmly with your hand! Always place the walking aids as straight as possible on the ground so that you do not slip away! Find chairs with armrests to sit on. You will then be able to support yourself on the armrests when standing up! Wear shoes that are as comfortable as possible with flat soles so that your leg can better withstand additional strain! **If you do fall:** if possible, let the walking aid fall to the side so that you do not fall onto it! Have someone accompany and support you if possible, so that they can catch you if you fall! Try and arrange for qualified personnel to instruct you in climbing stairs with a walking aid!

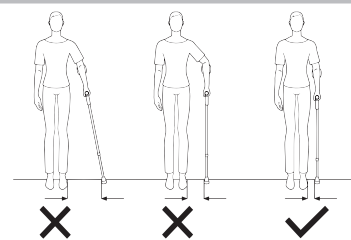


Fig. 3

Precautionary measure

Using a walking aid places an unusual amount of strain on individual parts of the body! This may result in the following undesirable side effects: The hands may encounter pressure or chafing! Keep in mind that this can lead to pain and overexertion at the beginning or during prolonged exertion! It is important to take sufficient breaks!

Storage and care

Never store the walking aids in the vicinity of heat sources such as furnaces, heaters or in places susceptible to heat in a car! Do not expose walking aids to sunlight for prolonged periods of time! Strong sun or heat damages the plastic! **The rubber buffer is a wearing part and must be replaced at regular intervals.** Walking aids must only be used again after an extended period of non-use following prior inspection by qualified personnel! **Warning!** Never clean handles and rubber caps using oily substances! There is a risk of slipping! In the event of contamination, clean the walking aids using a mild cleaning agent and a soft cloth where necessary. **Never** use cleaners containing solvents, since these will damage the plastic! **Note:** Should disinfection be required, then a suitable disinfectant agent should be used. Please follow the manufacturer's instructions for use.

Limitation of use

The walking aid must only be subjected to loads in accordance with the manufacturer's instructions. **Observe the maximum permissible body weight that is specified on the product!** Please contact your specialist dealer in the case of greater loads or in case of any doubts. Bent or damaged walking aids must not be used under any circumstances, since they can no longer offer the necessary stability! Bent walking aids must also not be straightened because of the risk of breakage! **Note:** All serious incidents that occur in connection with the product must be reported to the manufacturer and the competent authority of the Member State in which the user and/or the patient is located.

Re-use (rental) / duration of use

We shall only accept liability pursuant to the Product Liability Act for the initial placing of our products on the market. We only consent to reuse if we have first inspected the product. **The service life of the walking aids is limited to 2 years.** The user shall be responsible for the continued use of the walking aids after this time.

Warranty and liability

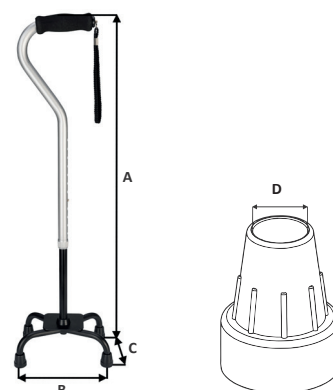
You have purchased a high-quality Ossenberg product. In the event of a justified material defect in spite of the highest quality standards, Ossenberg reserves the right, as part of a 12-month warranty, to either repair the defective item or replace it with a defect-free follow-up delivery, at its own discretion. Please note that stricter legal regulations are applicable to our finished products, in particular custom-made products. We shall not be liable for any damage caused by modifications to our products. The warranty does not cover defects attributable to wear and tear or improper handling. Wear parts are excluded from the warranty. Only original replacement parts and accessories must be used! Please contact your specialist dealer for replacement parts, accessories and repairs.

Disposal

Please consult your specialist dealer about the regional disposal regulations.

Technical data

REF		A	B	C	D	
2036	Quadruped walking aid	75 cm - 97,5 cm	23,5 cm	16 cm	16 mm	100 kg



Replacement parts

REF		
2036	Carbon quadruped walking aid	Art. 94816

Accessories

The approved accessories for your walking aid can be found at: <https://shop.ossenberg.com/en/>

Symbol directory

Item number	Batch number	Read the operating instructions	Attention	This product complies with the requirements of Regulation (EU) 2017/745 (MDR).
Manufacture	Distribution by	Date of manufacture	Permissible body weight	Medical device

Ossenberg GmbH
Kanalstraße 79
48432 Rheine
GERMANY

Phone +49 (0) 59 71- 9 80 46 0
Fax +49 (0) 59 71- 9 80 46 16
Internet www.ossenberg.com
E-Mail info@ossenberg.com



This is a product according to the guidelines of the Medical Devices Directive. Furthermore the Ossenberg GmbH is certified according to DIN EN ISO 13485.

DIN EN ISO 13485
REG.-NR. MQ1 0115318